

# Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich

zum **Württembergischen**

**Betreuungsgerichtstag**

am 04.03.2011 an.

Gewünschte AG-Nr.:

Name:

Adresse:

Datum/

Unterschrift:

Mit meiner Unterschrift ermächtige ich die Veranstalter, den Tagungsbeitrag von **50 €** (ehrenamtl. Betreuer/in 25 €) inkl. Mittagessen von meinem Konto abzubuchen:

Konto:

Bank:

BLZ:

## Anmeldung:

Betreuungsverein Stuttgart-Filder e.V.

Frau Hübl/Herr Weiß

Gartenstraße 20

70563 Stuttgart

Tel: 0711/782 392-47, Fax: 0711/782 392-55

Email: mh@betreuungsverein-s-filder.de

## Sozialfürsorge und Rechtsfürsorge

- Wie stehen sie im Verhältnis?
- Was ist vorrangig?
- Wie funktioniert das Zusammenwirken zum Wohl der Betreuten?
- Wie kann das Selbstbestimmungsrecht im Rahmen sozialer Fürsorge gewahrt werden?
- Welche Bedeutung hat die Sozialfürsorge in der ehrenamtlichen und beruflichen Betreuung?
- Welche Auswirkungen könnte eine Strukturreform der gesetzlichen Betreuung haben?

Diese und weitere Fragen im Zusammenhang mit dem Thema „Sozialfürsorge vor Rechtsfürsorge?“ sollen beim Betreuungsgerichtstag an der Hochschule in Esslingen mit am Betreuungswesen beteiligten oder davon betroffenen Menschen, Behörden, Diensten und Einrichtungen diskutiert werden. Es sollen pragmatische Antworten gefunden und praxistaugliche Lösungswege zum Wohl der auf Hilfe angewiesenen Menschen aufgezeigt werden.

Die Mitglieder der BGT-Vorbereitungsgruppe freuen sich auf Ihr Kommen.



**Betreuungs  
Gerichtstag e. V.**

**Württembergischer  
Betreuungsgerichtstag**

**Sozialfürsorge  
vor  
Rechtsfürsorge ?**

**Freitag, 4. März 2011**

**Hochschule Esslingen  
Fakultät Soziale Arbeit,  
Gesundheit und Pflege**

**Flandernstr. 101  
73732 Esslingen**

Es laden ein:

**Betreuungsgerichtstag e. V.  
Regionalgruppe Württemberg**

**Hochschule Esslingen  
Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege**

**Hochschule Ravensburg-Weingarten  
Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege**

**Interessengemeinschaft der  
Betreuungsvereine in Baden-Württemberg**

# Informationen zum Tag

9.30 Uhr Stehcafé

10.00 Uhr Begrüßung und Grußworte

10.15 Uhr Plenum mit Vorträgen

- **Die Pflichten der Betreuer im Kontext sozialrechtlicher Ansprüche**  
*Prof. Dr. jur. Thomas Klie*  
*Evangelische Hochschule Freiburg*
- **Aktive Unterstützung von Betreuern durch die örtliche Sozialverwaltung**  
*Prof. Dr. jur. Falk Roscher*  
*Hochschule Esslingen*
- **Vorstellung der Arbeitsgruppen**

12.15 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Arbeit in Gruppen

15.00 Uhr Stehcafé

15.15 Uhr **Podium: Statements und Diskussion**  
*Moderation Jürgen Fischbach*

16.00 Uhr Ende der Veranstaltung

## Informationen:

Betreuungsgerichtstag e.V.  
Regionalgruppe Württemberg  
Tel: 07127/56 381, Fax: 07127/955 701  
Email: h.juergen.fischbach@googlemail.com

Hochschule Esslingen  
Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege  
Frau Kienzle, Tel: 0711/397-4527, Fax: 0711/397-4595  
Email: Susanne.Dern@hs-esslingen.de

# Arbeitsgruppen

## Sozialfürsorge vor Rechtsfürsorge ...

### AG 1 durch Klärung der Zuständigkeiten

*Angelika Roth, Betreuungsbehörde Göppingen*  
*Markus Göser, Betreuungsrichter, Notariat Göppingen*

### AG 2 in der ehrenamtlichen Betreuung

*Bärbel Juchler-Heinrich, Betreuungsverein*  
*Neckar-Odenwald-Kreis*  
*Wolfgang Weißbrod, Betreuungsbehörde*  
*Neckar-Odenwald-Kreis*

### AG 3 durch Beteiligung von Angehörigen

*Wolfgang Weiß, BtVerein Stuttgart-Filder*  
*Karin Thume, Aktionsgemeinschaft Stuttgart*  
*der Angehörigen psychisch Kranker e.V.*

### AG 4 in der beruflichen Betreuung

*Walter Dörrer, Berufsbetreuer, Stuttgart*  
*Thomas Rebmann, Berufsbetreuer, Stuttgart*

### AG 5 durch Strukturreform

*Brunhilde Ackermann, Betreuungsgerichtstag,*  
*Betreuungsbehörde Kassel*  
*Konrad Gutzeit-Löhr, Betreuungsbehörde Reutlingen*

### AG 6 bei pflegebedürftigen Menschen

*Ingrid A. Steiner, Berufsbetreuerin, Schorndorf*  
*Alexander Menges, Oberarzt, Klinikum Stuttgart,*  
*Bürgerhospital, Zentrum für seelische Gesundheit*

### AG 7 durch Qualitätssicherung und Beschwerdemöglichkeit

*Waltraud Löchner-Grau, Berufsbetreuerin, Auenwald*  
*Klaus Gözl, Betreuungsbehörde Stuttgart*

### AG 8 bei der Umsetzung der Patientenverfügung

*Prof. Konrad Stolz, Esslingen*  
*Dr. Ernst Bühler, ärztlicher Leiter-QM*  
*Kreiskliniken Esslingen*

Absender:

**Betreuungsverein  
Stuttgart-Filder e.V  
Gartenstraße 20**

**70563 Stuttgart**